

[Free download] Die nächsten fünfzig Jahre: Wie die Wissenschaft unser Leben verändern wird

Die nächsten fünfzig Jahre: Wie die Wissenschaft unser Leben verändern wird

Von Ullstein Buchverlage / Ullstein Taschenbuchverlag

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1250962 in BcherVerffentlicht am: 2002-09-01Einband: Gebundene Ausgabe349 Seiten | File size: 23.Mb

Von Ullstein Buchverlage / Ullstein Taschenbuchverlag : Die nächsten fünfzig Jahre: Wie die Wissenschaft unser Leben verändern wird before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die nächsten fünfzig Jahre: Wie die Wissenschaft unser Leben verändern wird:

Kundenrezensionen
 Hilfreichste Kundenrezensionen
 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Niveaunanspruchsvolle Aufstze (Visionen)
 Von time diver
 Das zweiteilige Buch ist eine Verffentlichung von 25 Aufstzen namhafter Wissenschaftler. Der erste Teil hat die "Zukunft der Theorie" zum Gegenstand. Die Autoren bedienen sich hufig eines Rckblicks auf die vergangenen fnfzig oder gar hundert Jahre. Neben neuen Erkenntnissen, die in diesem Zeitraum gewonnen werden konnten, wird auch deutlich gemacht was unverndert geblieben ist und wohl auch in den nchsten 50 Jahren so bleiben wird. Der Leser erfhrt etwas ber die der Erdsystemforschung zugrundeliegende Gaiahypothese (Brian Goodwin) und ber das Milgram-Experiment, das die Gehorsambereitschaft gegenber Autoritt untersuchte (Marc D. Hauser). Bemerkenswert ist auch der Beitrag von Robert M. Sapolsky, der sich mit der Kausalitt von Stresserfahrung und Depressionen beschftigt. Im zweiten Teil werden berlegungen zur "Zukunft in der Praxis" angestellt. Roger C. Schank beschreibt die Schulen der Zukunft, in denen nicht auswendig gelerntes Wissen angehufft, sondern den virtuellen Erfahrungen Prioritt eingerumt wird. EDV-Betriebssysteme deren Komponenten sich gegenseitig erkennen knnen werden postuliert (Jaron Lanier). Die analoge Anwendung von Moore's Gesetz, wonach sich die Leistungsfhigkeit der Computer-Prozessoren alle 18 Monate verdoppelt, bedeutet fr die Sequenzanalyse der DNA, dass im Jahre 2050 eine Gensequenzierung fr einen Menschen soviel kosten wird, wie heute eine Rntgenaufnahme. Fr die Kriminalistik ergeben sich neue Fahndungs- und Beweismglichkeiten, da sich aus einem Blutstropfen des Tters ein Computerbild seines Gesichts und seiner Gestalt erzeugen lsst. Da Gene einer Art die Beschreibung ihres ursprnglichen Lebensraumes tragen (Genetisches Buch des Todes), wird es nicht nur mglich sein ausgestorbene Spezies, sondern auch die Umwelt in der sie einst lebten, zu rekonstruieren. (Richard Dawkins). Neurologische Implantate werden alltglich werden, wie der Eingriff in die Evolution durch genetische Manipulation fortschreiten wird, trotz aller Gefahren des Missbrauchs und ethischer Bedenken (Rodney Brooks). Die Erforschung unseres Nachbarplaneten Mars mit der Suche nach thermophilen Organismen, die in der Lage sind Gase und Mineralien in Biomasse zu transformieren, wird eine der Aufgaben der Astrobiologie sein (Paul Davies). Besonders gelungen ist der Aufsatz (Rckblick!) von Judith Rich Harris. Im Jahre 2050, als nunmehr 112-jhrige Wissenschaftlerin kommt sie zu dem Schluss, dass die Vernachlssigung der Bedeutung der Gene fr das Erwachsenwerden durch die Entwicklungs- psychologen des ausgehenden 20. Jahrhunderts durch eine Verhaltensgenetik ablst werden konnte. Abschlieend kann gesagt werden, dass sich die anspruchsvollen Aufstze mit Prognosen fr nahezu alle wissenschaftlichen Hauptsachgebiete befassen, mit Schwerpunkten in den Spezialdisziplinen. Das ausgezeichnete Buch, das wohl deshalb auch nicht mehr als populrwissenschaftlich bezeichnet werden kann, ist darum nur den Lesern zu empfehlen, die bereits solide Kenntnisse erworben haben und schon tiefer in die Materie eingestiegen sind.
 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Oberflchlich und positivistisch
 Von Christian von Montfort
 Brockman hat 25 Koryphen der Wissenschaft aus den Top-Universitten der USA um einen Essay zur Entwicklung in den nchsten 50 Jahren gebeten. Herausgekommen ist dieses Buch. Zur Chemie, Kosmologie, Genetik, Computer- und Robotertechnik, aber auch zur Psychologie, zur Kindererziehung der Zukunft oder der Moral in der Gesellschaft finden sich hier Beitrge. Das Ergebnis ist durchaus interessant, blieb fr mich jedoch erstaunlich oberflchlich. Dass Computer schneller werden, berrascht wohl kaum. Als Details fallen dann aber nur Stichwort wie "vielleicht Licht-basiert" oder "Quanten-Computer". Hier sollten Experten wenigstens die Rahmenbedingungen skizzieren knnen: Welche Anwendungen werden damit dann in Zukunft mglich sein? Wie wird sich der Alltag ndern? Die Autoren halten sich bedeckt, stattdessen eher philosophischer Eklektizismus durch das ganze Buch. Klonen von Menschen, sprechende Wnde, bemannter Marsflug oder ein Triphod, das Land-Wasser-Luftfahrzeug fr Jedermann, werden zwar erwht, aber mehr auch nicht. Nun, die reinen Ideen hat jeder schon gehrt, das ist nichts Neues, ich htte aber gern mehr Erklrungen gehabt, zumal hier Experten sprechen. Potenziell negative Dinge sind schlielich ganz ausgeblendet. Die Entwicklung der Weltwirtschaft beispielsweise, die Schuldenblase - die irgendwann platzen wird, berbevölkerung, der Kampf um Ressourcen oder auch zuknftige berwachungs- und Waffensysteme sind alles keine Themen, obwohl sie die Welt bestimmt nachhaltiger beeinflussen werden als Kinder, die noch ein bisschen schneller am Computer lernen. FAZIT: aus so einem Titel htte man mehr machen knnen. BUCHTIPPS* Lyndon H. LaRouche, "Die kommenden 50 Jahre"" - Finanzielle und gesellschaftliche Entwicklung* Karl Richter, "Tdliche Bedrohung USA" - Technik und Waffensysteme

.de Was bringen die nchsten 50 Jahre? Diese Frage hat John Brockman nicht etwa Science-Fiction-Autorinnen und -Autoren gestellt, sondern fhrenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern unserer Zeit. Und sie haben nicht etwa entsetzt abgewunken, sondern sich ohne Scheu in das Abenteuer gestrzt. 25 an- und aufregende Artikel sind so fr dieses Buch zusammengelassen -- von wissenschaftlichen Gren wie Lee Smolin, Stuart Kauffman, Richard Dawkins und Nancy Etcoff. Die Themen sind so vielfltig wie die Fachgebiete der Wissenschaftler: Biomathematik, die Wissenschaft des Qualitativen, Evolutionspsychologie, knstliche Intelligenz, Evolutionsmedizin, was war vor dem Urknall?, Dynamik in Netzwerken, das Austausch-Gehirn, Krankheiten besiegen, was ist Leben?, wie knnen wir Tiere verstehen? -- das sind nur einige der Themen, zu denen die Experten manchmal mehr, manchmal weniger khne

Ausblicke wagen. Dabei wird deutlich, dass ein Diskurs zwischen Vertretern der unterschiedlichsten Wissenschaften heute notwendiger ist als jemals zuvor: Ob jemand in der Biologie, der Mathematik, der Psychologie, den Computerwissenschaften, den Neurowissenschaften oder der theoretischen Physik zu Hause ist: Ohne den Blick über den Tellerrand können die meisten unserer Probleme -- innerhalb und außerhalb der Wissenschaft -- nicht gelöst werden. Faszinierend sind jedoch nicht nur die Prognosen der Autoren. Ganz "nebenbei" bieten die Aufsätze auch einen Überblick über die Geschichte der jeweiligen Disziplin, zeigen den Stand der Dinge auf und machen die Themen und Fragen transparent, die in den einzelnen Bereichen heute im Zentrum der Aufmerksamkeit stehen. Dadurch bekommen wir als Leser einen einzigartig konzentrierten Überblick, wie ihn wohl kein anderes Buch zu bieten vermag. Wer sich für Wissenschaft interessiert und für unsere Welt generell, wird dieses Buch nicht mehr aus der Hand legen wollen, bis die letzte Seite gelesen ist. Informationen aus erster Hand, aufregende Ausblicke, eine Übersicht über den (Zu-)Stand von Welt und Wissenschaft heute -- und all das gepaart mit viel Anschaulichkeit und Witz. Was bringen die nächsten 50 Jahre? Hoffentlich mehr Bücher wie dieses! --Gabi Neumayer

Kurzbeschreibung Die Naturwissenschaften durchdringen immer stärker unseren Alltag. Wie sie in den nächsten Jahrzehnten unser Leben verändern werden, zeigt John Brockman, der für dieses Buch führende Wissenschaftler der Welt in die Zukunft blicken lässt. Klappentext Gibt es in fünfzig Jahren noch Traurigkeit oder wird sie als Krankheit bekämpft werden? Wie entwickelt sich die menschliche Intelligenz weiter? Welchen Platz werden wir im Universum einnehmen? Welche praktischen Folgen haben Fortschritte der Computer- und Gentechnologie? Ein packendes und für jedermann verständliches Buch, das anschaulich beschreibt, womit wir rechnen müssen, welche unserer heutigen Hoffnungen unerfüllt bleiben und vor welchen ethischen und sozialen Problemen wir stehen werden. Mit Beiträgen von so erfolgreichen Autoren wie Paul Davies, Richard Dawkins, Judith Rich Harris und Martin Rees.